

Fragebogen II

für Verpflichtete nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 GwG

A. Allgemeine Angaben

Name, Vorname	
Mitgliedsnummer bei der HansRAK	
Führen Sie einen Fachanwaltstitel, wenn ja, welche (n)?	
In welchen Rechtsgebieten sind Sie schwerpunktmäßig tätig? Bitte beschreiben Sie Ihre typische Anwaltstätigkeit auf einem Beiblatt.	

B. Fragen

Sie haben angegeben, an Geschäften im Sinne des § 2 Abs. 1 Nr. 10 GwG im Zeitraum

01.07.2018 – 30.06.2019 mitgewirkt zu haben. Bitte beantworten Sie ergänzende Fragen hierzu.

Bitte beachten Sie, dass sich sämtliche Fragen für den benannten Prüfungszeitraum auf die Fassung des GwG bis zum 31.12.2019 beziehen.

Kataloggeschäfte

1. Welche Art von Kataloggeschäften i.S.d. § 2 Abs. 1 Nr. 10 GwG haben Sie betreut?:	
a. Mitwirkung für Ihren Mandanten an der Planung oder Durchführung von folgenden Geschäften:	
aa. Kauf- und Verkauf von Immobiliengeschäften (§ 2 Abs. 1 Nr. 10 lit. a) sublit. aa) GwG	<input type="checkbox"/>
bb. Verwaltung von Geld, Wertpapieren oder sonstigen Vermögenswerten (§ 2 Abs. 1 Nr. 10 lit. a) sublit. bb) GwG	<input type="checkbox"/>
cc. Eröffnung oder Verwaltung von Bank-, Spar-, oder Wertpapierkonten (§ 2 Abs. 1 Nr. 10 lit. a) sublit. cc) GwG	<input type="checkbox"/>
dd. Beschaffung der zur Gründung, zum Betrieb oder zur Verwaltung von Gesellschaften erforderlichen Mittel (§ 2 Abs. 1 Nr. 10 lit. a) sublit. dd) GwG	<input type="checkbox"/>
ee. Gründung, Betrieb oder Verwaltung von Treuhandgesellschaften, Gesellschaften oder ähnlichen Strukturen (§ 2 Abs. 1 Nr. 10 lit. a) sublit. ee) GwG	<input type="checkbox"/>
b. Im Namen und auf Rechnung des Mandanten Finanz- oder Immobilientransaktionen durchgeführt (§ 2 Abs. 1 Nr. 10 lit. b) GwG	<input type="checkbox"/>

Einschätzung des Risikos

2. Handelte es sich bei einem oder mehreren Ihrer Mandanten um eine der nachfolgenden Personen/Unternehmen:	Ja	Nein
a. eine politisch exponierte Person, ein Familienmitglied oder eine bekanntermaßen nahstehende Person dieser? (§ 15 Abs. 3 Nr. 1 a) GwG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b. eine natürliche oder juristische Person, die in einem Drittstaat mit hohem Risiko ¹ niedergelassen ist? (§ 15 Abs. 3 Nr. 1 b) GwG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c. eine juristische Person, die als Instrument für die private Vermögensverwaltung diente? (Anlage 2 Nr. 1 c) GwG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

¹ Siehe hierzu auch die delegierten Verordnungen der EU-Kommission mit der Liste der Hochrisikoländer (Stand 30.06.2019):

2016/1675 <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32016R1675&from=DE>

2018/105 <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=OJ:L:2018:019:FULL&from=DE>

2018/212 <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32018R0212&from=DE>

Hierzu gehörten bis zum 30.06.2019: Afghanistan, Demokratische Volksrepublik Korea, Äthiopien, Iran, Irak, Sri Lanka, Syrien, Trinidad & Tobago, Tunesien, Jemen, Bosnien-Herzegowina, Guyana, Demokratische Volksrepublik Laos, Uganda und Vanuatu

<ul style="list-style-type: none"> d. ein Unternehmen mit nominellen Anteilseignern oder als Inhaberpapiere emittierten Aktien? (Anlage 2 Nr. 1 d) GwG e. ein bargeldintensives Unternehmen? (Anlage 2 Nr. 1 e) GwG f. ein Unternehmen mit angesichts der Art der Geschäftstätigkeit übermäßig kompliziert erscheinender Eigentumsstruktur? (Anlage 2 Nr. f) GwG 	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
<p>3. Gab es sonstige Faktoren für ein potenziell höheres Risiko? Ja, ich habe</p> <ul style="list-style-type: none"> a. an einer Transaktion mitgewirkt, die besonders komplex oder groß war, ungewöhnlich abgelaufen ist oder ohne offensichtlichen wirtschaftlichen oder rechtmäßigen Zweck erfolgt ist (vgl. § 15 Abs. 3 Nr.2 GwG). b. vermögende Privatkunden betreut (Anlage 2 Nr. 2 a) GwG. c. Produkte oder Transaktionen betreut, die Anonymität begünstigen könnten (Anlage 2 Nr. 2 b) GwG. d. ein Mandat ohne persönliche Kontakte und ohne bestimmte Sicherungsmaßnahmen (z.B. elektronische Unterschriften) betreut (Anlage 2 Nr. 2 c) GwG. e. bei einer Mandatsbearbeitung Zahlungseingänge von unbekanntem oder nicht verbundenen Dritten (jegliche von den Parteien unabhängige und mit Ihnen nicht verbundene Personen) gemäß Anlage 2 Nr. 2 d) zum GwG betreut. f. neue Produkte und/oder neue Geschäftsmodelle einschließlich neuer Vertriebsmechanismen und/oder neue oder in der Entwicklung begriffene Technologien für neue oder bereits bestehende Produkte zu Gegenstand meiner Tätigkeit (Anlage 2 Nr. 2 e) GwG) betreut. 	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Sorgfaltspflichten	
<p>4. Wie erfolgte die Identifizierung bei Mandatsannahme gemäß § 12 Abs. 1 GwG bei natürlichen Personen? Durch</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Ausweis/Pass b. elektronischen Identitätsnachweis, qualifizierte elektronische Signatur oder ein notifiziertes elektronisches Identifizierungssystem c. sonstige Maßnahmen (bitte ausführen, welche, ggf. Beiblatt verwenden) d. Falls Ziffer 1 a) bejaht wurde, wie haben Sie festgestellt, ob es sich um eine politisch exponierte Person handelt? (bitte auf Beiblatt ausführen) <p>Welche Angaben nach § 11 Abs. 4 Nr. 1 GwG haben Sie erhoben? Bitte ankreuzen: Vor- und Nachname <input type="checkbox"/>, Geburtsort <input type="checkbox"/>, Geburtsdatum <input type="checkbox"/>, Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/>, Wohnanschrift <input type="checkbox"/></p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
<p>5. Wie erfolgte die Identifizierung bei Mandatsannahme gemäß § 12 Abs. 2 GwG bei juristischen Personen oder Personengesellschaften? Durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. einen Auszug aus dem Handels- oder Genossenschafts-, oder einem vergleichbarem Register oder Verzeichnis b. Gründungsdokumente oder gleichwertige beweiskräftige Dokumente c. eine eigene dokumentierte Einsichtnahme in die Register- oder Verzeichnisse d. sonstiges (bitte auf Beiblatt näher ausführen) <p>Welche Angaben nach § 11 Abs. 4 Nr. 2 GwG haben Sie erhoben? Bitte ausführen: Firma <input type="checkbox"/>, Rechtsform <input type="checkbox"/>, Registernummer <input type="checkbox"/>, Anschrift Sitz/Niederlassung <input type="checkbox"/>, Namen der Mitglieder des Vertretungsorgans <input type="checkbox"/>, oder Namen der gesetzlichen Vertreter <input type="checkbox"/>, sonstige <input type="checkbox"/> (Bitte auf Beiblatt ausführen)</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

<p>6. Ist bei der Mandatsannahme einer Ihrer Fälle eine andere Person für den Mandanten aufgetreten? Falls ja, haben Sie sich vergewissert, dass die zur Identifizierung erhobenen Angaben (Ziffer 3 und 4) zutreffend waren und wenn ja, wie?:</p> <p>aa. durch Einsicht in das Transparenzregister (§ 19 GwG) bb. durch Einsichtnahme in das öffentliche Register (§§ 20, 22 GwG) cc. durch Auskünfte und Daten Dritter (z.B. Befragung des Mandanten) dd. Sonstiges (bitte näher ausführen)</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
<p>7. Haben Sie in allen Fällen abgeklärt, ob der Mandant für einen wirtschaftlich Berechtigten handelt (§§ 3, 10 Abs. 1 Nr. 2, 11 Abs.1, Abs. 5 GwG)? In wieviel Fällen hat der Mandant für einen wirtschaftlich Berechtigten gehandelt? Haben sie in allen Fällen, in denen der Mandant für einen wirtschaftlich Berechtigten handelt, den wirtschaftlich Berechtigten identifiziert? Wie haben Sie den wirtschaftlich Berechtigten identifiziert?:</p> <p>a. Durch Feststellung Name/Vorname (§ 11 Abs. 2 Satz 1 GwG) b. Durch Ermittlung der Eigentums- und Kontrollstruktur mit angemessenen Mitteln, falls der Mandant keine natürliche Person ist (z.B. über das Transparenzregister – vgl. § 19 Abs. 1 Nr. 4, Abs. 3 GwG) c. Durch risikoangemessene Maßnahmen vergewissert, dass die zur Identifizierung erhobenen Angaben zutreffen sind (§ 11 Abs. 5 Satz 2 GwG)</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Anzahl: _____</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
<p>8. Haben Sie in einem oder mehreren Fällen auf eine Identitätsfeststellung verzichtet? Falls ja, wie viele Fälle gab es? Welche Gründe gab es hierfür?:</p> <p>a. Die zu identifizierende Person wurde bereits bei früherer Gelegenheit identifiziert und die erhobenen Daten aufgezeichnet (§ 11 Abs. 3 GwG) b. Die zu identifizierende Person ist als gesetzlicher Vertreter oder Verfügungsberechtigter einer juristischen Person oder Personengesellschaft aufgetreten und wurde bereits gemäß § 11 Abs. 4 Nr. 2 GwG identifiziert c. Sonstiges (Bitte auf Beiblatt näher ausführen)</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Anzahl: _____</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/></p>
<p>9. Haben Sie bei der Durchführung der in § 2 Abs. 1 Nr. 10 GwG benannten Geschäfte Informationen über den Zweck und über die angestrebte Art der Geschäftsbeziehung eingeholt (§ 10 Abs. 1 Nr. 3 GwG)? Falls nein, warum nicht? (bitte auf Beiblatt erläutern)</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p>10. Haben Sie Dritte i.S.d. § 6 Abs. 7 GwG zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten nach dem GwG herangezogen? Falls ja, wen?</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p>11. Haben Sie verstärkte Sorgfaltspflichten nach § 15 Abs. 4 – 6 GwG erfüllt? Wenn ja, welche? (Bitte Beiblatt verwenden)</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Risikomanagement	
<p>12. Haben Sie interne Sicherungsmaßnahmen i.S.v. § 6 GwG getroffen? Wenn ja, welche? (Bitte ankreuzen): Kanzleiinterne Richtlinien zur Umsetzung der Pflichten nach dem GwG <input type="checkbox"/>, Organisations- und Handlungsanweisungen, Merkblätter und Checklisten für die Mitarbeiter <input type="checkbox"/>, Überwachungs- und Monitoring-System zur Ermittlung von geldwäscherelevanten Sachverhalten und Auffälligkeiten <input type="checkbox"/>, Durchführung von internen Kontrollen bzgl. der geldwäscherechtlichen Vorschriften <input type="checkbox"/>, Überprüfung der Mitarbeiter auf Ihre Zulässigkeit <input type="checkbox"/>, Laufende Unterrichtung der Mitarbeiter in Bezug auf Typologien und aktuelle Methoden der Geldwäsche <input type="checkbox"/>, Überprüfung</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>

<p>der kanzleiinternen Grundsätze und Verfahren durch eine unabhängige Prüfung <input type="checkbox"/>, Sonstiges <input type="checkbox"/> (Bitte auf Beiblatt ausführen)</p> <p>Bitte weisen Sie zusätzlich durch geeignete Dokumente nach, wie Sie sicherstellen, dass die Sicherungsmaßnahmen eingehalten werden.</p>	
<p>13. Haben Sie eine Risikoanalyse² erstellt? Falls ja, bitte beifügen (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 GwG).</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p>14. Hat Ihre Kanzlei einen Geldwäschebeauftragten bestellt (§ 6 Abs. 2 Nr. 2, 7 Abs. 3 Satz 1 GwG³)? Falls ja, wen?:</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p>15. Hat Ihre Kanzlei ein internes Hinweisgebersystem errichtet (§ 6 Abs. 5 GwG)? Falls ja, wahrt das System die Anonymität des Hinweisgebers? (Bitte auf Beiblatt näher ausführen)</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p>16. Haben Sie Vorkehrungen getroffen, um auf Anfrage der Zentralstelle für Finanztransaktionen oder auf Anfrage zuständiger Behörden Auskunft darüber zu geben, ob Sie während des Zeitraums von 5 Jahren vor der Anfrage mit bestimmten Personen eine Geschäftsbeziehung unterhalten haben und welcher Art diese Geschäftsbeziehung war (§ 30 Abs. 3 GwG)? Haben Sie sichergestellt, dass diese Informationen sicher und vertraulich an die anfragende Stelle übermittelt werden können?</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten	
<p>17. Welche Dokumente bewahren Sie im Zusammenhang mit den Pflichten des GwG auf (§ 8 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 1 Satz 2 GwG)? Bitte ankreuzen: Dokumente im Zusammenhang mit der Identifikation <input type="checkbox"/>, Risikobewertung <input type="checkbox"/>, Meldepflicht nach § 43 GwG <input type="checkbox"/>, sonstige (Bitte auf Beiblatt ausführen) Wie lange bewahren Sie diese auf?: Wo bewahren Sie diese auf?:</p>	
Verdachtsmeldepflicht	
<p>18. Lagen bei einer oder mehreren Mandatsbearbeitungen Tatsachen vor, die darauf hindeuten, dass ein Vermögensgegenstand, der mit einer Geschäftsbeziehung oder einer Transaktion im Zusammenhang steht, aus einer strafbaren Handlung stammt, die eine Vortat der Geldwäsche darstellen könnte, ein Geschäftsvorfall, eine Transaktion oder ein Vermögensgegenstand im Zusammenhang mit Terrorismusfinanzierung steht oder der Vertragspartner eine Pflicht gegen dem Verpflichteten offenzulegen, ob er die Geschäftsbeziehung oder die Transaktion für eine wirtschaftlich Berechtigten begründen, fortsetzen oder durchführen will, nicht erfüllt hat? Falls ja, wurde der Sachverhalt der Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen gemeldet (§ 43 GwG)? Falls nein, warum nicht? (für Begründung bitte Beiblatt verwenden)</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p>Ich füge diesem Prüfbogen ___ Beiblätter bei.</p> <p>Ich versichere anwaltlich die Richtigkeit der von mir gemachten Angaben</p> <p>Hamburg, den _____</p>	
<p>_____</p> <p>Unterschrift</p>	

² Ein Muster für eine Risikoanalyse finden Sie auf der Homepage der HansRAK:

<http://www.rak-hamburg.de/mitglieder/geldwaeschegesetz>

³ siehe hierzu die aufgehobene Anordnung der HansRAK vom 06.12.2017, die noch bis zum 28.05.2019 galt:

<http://www.rak-hamburg.de/f/402dec254a.pdf>